

Mit freundlicher Unterstützung von



Es fängt mit Lesen an.

Stiftung Lesen



Das kleine Muffelmonster. Schulgeschichten

Unterrichtsreihe für Klasse 1

Liebe Lehrerinnen und Lehrer,
liebe pädagogische Fachkräfte,

Lesekompetenz ist eine wahre Superkraft, die nicht nur entscheidend zum schulischen Erfolg beiträgt, sondern die gesamte Bildungsbiografie maßgeblich beeinflusst. Kinder beim Erwerb dieser Basiskompetenz zu unterstützen und ihnen über eine zeitgemäße und motivierende Lektüre Lesefreude zu vermitteln, das ist das Ziel der Ausstattung erster Klassen mit dem Titel „Das kleine Muffelmonster. Schulgeschichten“.

Der im Rahmen des Programms „Löwenstark – Der BildungsKICK“ des Hessischen Kultusministeriums bereitgestellte Titel kann sowohl im Unterricht eingesetzt als auch gemeinsam mit der Familie zu Hause entdeckt werden. In diesem Material finden Sie Anregungen, wie Sie die Lektüre in einer vier Doppelstunden umfassenden Einheit in Ihrem Unterricht in Klasse 1 einsetzen können. Jede Doppelstunde hat sowohl einen thematischen als auch einen sprachfördernden Schwerpunkt. Begleitend stellen wir Ihnen differenzierte Arbeitsblätter zur Verfügung. Alle Inhalte sowie der veranschlagte zeitliche Rahmen können selbstverständlich individuell für Ihre Lerngruppe angepasst werden.

Wir wünschen Ihren Schülerinnen und Schülern viel Lesefreude!

Ihre Stiftung Lesen



Das Symbol + markiert auf den Arbeitsblättern Aufgaben für Kinder, denen das Lesen und Schreiben bereits leichter fällt.

Mehr kostenfreie Unterrichtsimpulse
und Medientipps gibt es auf
www.stiftunglesen.de/schulportal.

Impressum

Herausgeber und Verleger: Stiftung Lesen, Römerwall 40, 55131 Mainz, www.stiftunglesen.de · Verantwortlich: Dr. Jörg F. Maas; Programme: Sabine Uehlein; Redaktion: Zahira Gazetic; Fachautorin: Miriam Holstein, freie Autorin/Redakteurin · Julia Boehme: Das kleine Muffelmonster. Schulgeschichten. Illustrationen: Franziska Harvey © 2022 Arena Verlag GmbH, Würzburg · Gestaltung: Harald Walitzek, Plugin Design, Udenheim · Irrtümer und Preisänderungen vorbehalten.

© Stiftung Lesen, Mainz 2023

Inhalt

Die Bücher sind da – und jetzt?	3
Die Unterrichtsreihe	4
Arbeitsblatt „Schlechte Laune – gute Laune“	8
Arbeitsblatt „Im Monsterland“	9
Arbeitsblatt „In der Schule“	10
Arbeitsblatt „Monsterschule“	11



Die Bücher sind da – und jetzt?

Die Lektüre trifft zu Beginn des Schuljahres bei Ihnen ein. Zu diesem Zeitpunkt stehen die Kinder am Beginn des Leselernprozesses. Dennoch können Sie das Buch bereits in den Unterricht einbinden und Neugier und Vorfreude auf das gemeinsame Lesen im zweiten Schulhalbjahr wecken. Auf dieser Seite stellen wir Ihnen einige Ideen vor, wie Sie das Buch zur Motivation für das Leselernen und in der Elternarbeit nutzen können.

Neugier wecken

Bringen Sie das Paket in die Klasse. Erzählen Sie den Lernenden, dass Sie die Bücher in der zweiten Schuljahreshälfte gemeinsam lesen und dass alle ein Exemplar erhalten werden. Betrachten Sie die Bücher.

- Was entdecken die Lernenden auf dem Cover, worum geht es wohl in dem Buch?
- Was wissen die Kinder über Monster und was könnte speziell ein Muffelmonster auszeichnen?
- Kennen manche Kinder das Muffelmonster vielleicht bereits, z. B. aus Bilderbüchern in der Kita?
- Worum ging es da und was ist bei den vorliegenden Erstlesebüchern anders als bei Bilderbüchern?

Tauschen Sie sich aus und stellen Sie die zweifarbige Schrift als besondere Leselernschrift vor. Wenn möglich verbleiben die Bücher an einem sicheren Ort im Klassenraum, sodass sie in den Leselernprozess einbezogen werden können.

Buchstaben im Buch entdecken und ein Monster-ABC gestalten

Nehmen Sie das Buch immer wieder beim Erlernen der verschiedenen Buchstaben zur Hand. Die Lernenden können auf die Suche gehen: Welche Buchstaben im Buch (er-)kennen sie bereits? Nach dem Vorbild des Buchcovers lassen sich außerdem aus neu erlernten Buchstaben kleine Monster gestalten. So kann nach und nach ein ganzes Monster-ABC für den Klassenraum entstehen.

Elternabend rund um das Vorlesen/Leselernen

Nehmen Sie die Ausstattung mit Büchern als Anlass für einen Themenslot rund um das Leselernen und die große Wichtigkeit des Vorlesens bei einem Elternabend. Denn die Bücher sollen später auch in den Familien für (Vor-)Lesespaß sorgen. Sprechen Sie, zuerst mit den Eltern und später auch mit den Lernenden, über schöne Leseorte und -rituale im heimischen Kontext. Wie können Bücher aufbewahrt, untereinander verliehen und überhaupt beschafft werden? Erklären Sie, wie wichtig weiterhin das Vorlesen ist und wie vielfältig Kinder davon profitieren.

Argumente fürs Vorlesen finden Sie hier:
www.stiftunglesen.de/informieren/unsere-themen/10-gruende-fuers-vorlesen.



Die Unterrichtsreihe

Vorbemerkung: Sichern Sie nach jeder Leseinheit das inhaltliche Verständnis ab, beispielsweise durch ein Quiz, die Abfrage von Informationen aus dem Text oder das gegenseitige Erzählen des Inhalts in Teamarbeit. Passen Sie alle Anregungen individuell an Ihre Lerngruppe an und entscheiden Sie auch, wie die Leseinheiten passend zum Kenntnisstand der Schüler*innen gestaltet werden.

Doppelstunde/ Phase	Inhalt	Material/ Differenzierung
<p style="font-size: 48px; font-weight: bold; color: #0056b3;">1</p> 	<p>Neugier aufs Buch wecken – Leseerwartung entwickeln</p> <ul style="list-style-type: none"> • Zum Einstieg in die Lektüre wird das Buch (ggf. erneut) gemeinsam betrachtet. Auf Basis des Buchcovers und der Einstiegsseiten 4 bis 5 stellen die Lernenden Vermutungen an: Worum könnte es in dem Buch gehen? Was ist wohl ein Muffelmonster? Was könnte der Begriff „muffeln“ bedeuten? • Lesen Sie dialogisch das erste Kapitel vor (Seite 5 bis 16): Ändert sich die Erwartung der Lernenden? Klären Sie gemeinsam den Begriff „Muffelmonster“. <p>Thema „Schlechte Laune“</p> <ul style="list-style-type: none"> • Das Muffelmonster hat schlechte Laune. Die Lernenden besprechen in einer Blitzlichtrunde: Kennen sie schlechte Laune? Wie fühlt sie sich an? Wodurch entsteht sie? Was unterscheidet schlechte Laune von guter Laune? • Verteilen Sie an jedes Kind zwei Pappkärtchen, die rot und grün angemalt werden. Nennen Sie dann verschiedene Aktivitäten. Die Lernenden stimmen darüber ab, welche Sachen ihnen gute Laune machen (grüne Karte) und was ihnen schlechte Laune bereitet (rote Karte). • Zu zweit erforschen die Kinder dann, wie schlechte und gute Laune aussehen. Mithilfe eines Spiegels probieren sie passende Gesichtsausdrücke aus. • Die Paare schauen sich die Illustrationen des Kapitels an: Woran kann man die schlechte Laune des Muffelmonsters auf den Bildern erkennen? Die Fundstücke werden in der Klasse besprochen. Entdecken die Lernenden gemeinsam Worte in der Geschichte, die zu schlechter Laune passen? <p>HA: Arbeitsblatt „Schlechte Laune – gute Laune“. Besprechen Sie die Aufgaben zuvor in der Klasse. Erinnern Sie die Lernenden daran, welche Erkenntnisse Sie dazu gemacht haben, wie sich schlechte Laune genau auf die Mimik auswirkt.</p> 	<p>Pappkärtchen zum Abstimmen</p> <p>Handspiegel</p> <p>Arbeitsblatt „Schlechte Laune – gute Laune“</p>

Zum Einstieg in die Stunde stellen die Kinder einander die Ergebnisse des Arbeitsblattes „Schlechte Laune – gute Laune“ vor.

Monsterwörter entdecken

- Gemeinsames Lesen der Seiten 18 bis 25. Die bunt hervorgehobenen lautmalerischen Begriffe und Ausrufe können von leseschwächeren Lernenden übernommen werden.
- Das Wort „Monster“ hat seine Besonderheiten und kann als Lernwort gesehen werden. Die Kinder wenden dafür die in der Klasse gebräuchlichen Strategien an.
- Bereiten Sie die Kinder auf das lange Wort „Monsterschule“ aus der Geschichte vor, indem Sie es auf ein Blatt Papier schreiben. Wer die beiden Wörter erkennt, darf den Zettel an ihrer Schnittstelle durchschneiden. Ähnlich wird mit „Monstersocke“ und „Monsterhaus“ verfahren.
- Lesestärkere Lernende können nun eigene Monsterwörter zusammensetzen und mit einem Begleiter versehen.
- Üben Sie die Wörter des Buches mit Körpereinsatz. Verteilen Sie großflächig Zettel mit Silben der gängigen Wörter aus dem Buch im Klassenraum oder in der Halle. In Gruppen suchen die Kinder Silben, die zusammengesetzt ein Wort ergeben und bringen diese zu einem vereinbarten Sammelplatz.

Thema „Im Monsterland“

- Was ist im Monsterland alles anders als in der Menschenwelt? Gemeinsam betrachten die Lernenden die Illustrationen auf Seite 20, 21 und 25. Welche Dinge fallen den Kindern zu Hause beim Muffelmonster auf? Wohin gehören diese Gegenstände eigentlich?
- Die Lernenden bearbeiten das Arbeitsblatt „Im Monsterland“. Die Ergebnisse werden gemeinsam besprochen

HA: Die Lernenden lesen die Seiten 26 bis 32 gemeinsam mit Eltern oder Geschwistern.

Arbeitsblatt
„Im Monsterland“



Thema „Schulregeln“

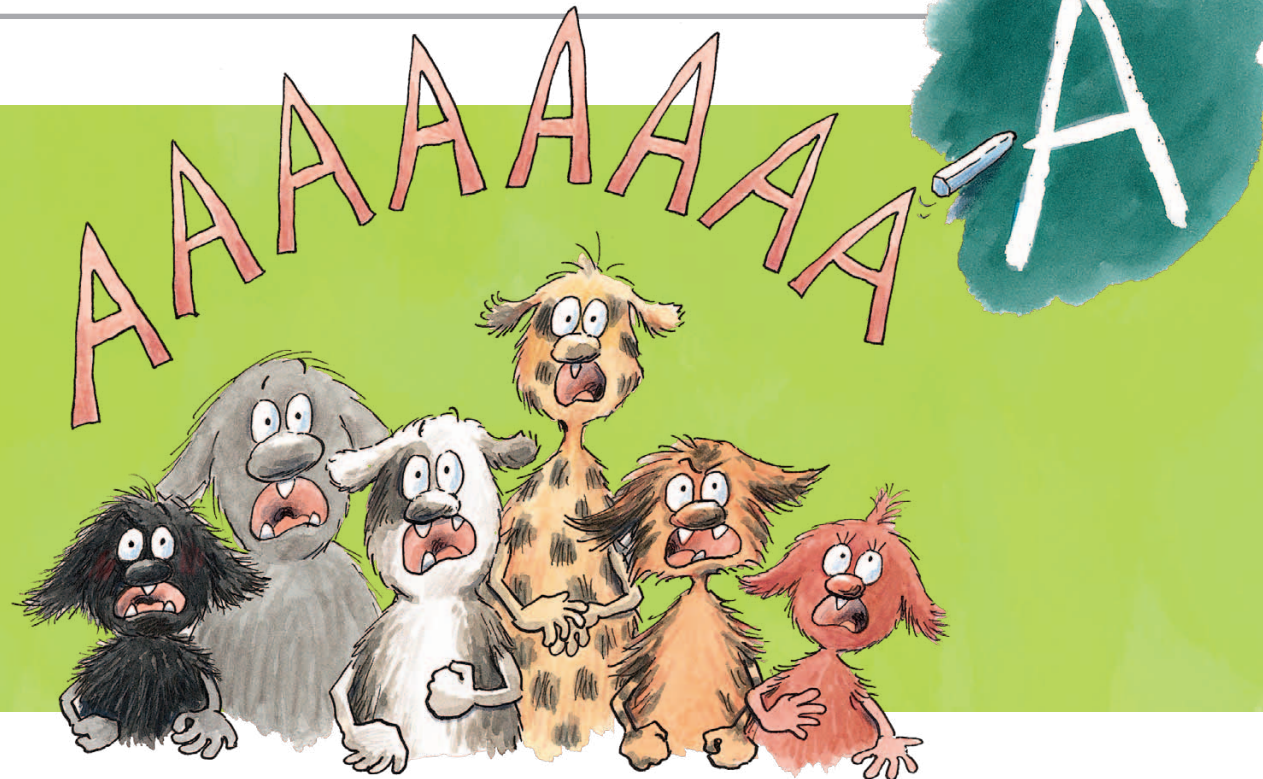
- Die Lernenden tauschen sich zum Einstieg über den Inhalt des Hausaufgabentextes aus. Was erlebt Moritz als Lehrer? Welche Regeln hätten ihm beim Unterrichten geholfen?
- Gemeinsam überlegen die Lernenden, welche Regeln in ihrer Klasse gelten: z. B. zuhören, wenn jemand spricht, sich melden, bevor man etwas sagt, während der Stunde nicht durch die Klasse laufen. Gemeinsam wird ein Plakat „Schulregeln für Monster“ gestaltet.

Vokale mit Bewegungen kombinieren: So rufen Monster!

- In der Geschichte gibt es viele Möglichkeiten, Vokalkombinationen zu entdecken und sie spielerisch mit Bewegung zu verbinden: Mit „AAAAA“ (Seite 29) erschrecken sich die Monster gegenseitig. Was passiert bei „UUUUA“ (Seite 31)? Und was würde zu „IIIIIIIIII“, „OOOOOOOOO“ oder „UUUUUU“ passen? Oder zu Vokalkombinationen wie „UIIII“, „AIAIAI“, „UUUUA“? Die Lernenden probieren es aus, experimentieren mit Lauten und machen passende Monsterbewegungen dazu.

HA: Die Lernenden bearbeiten das Arbeitsblatt „In der Schule“.

Arbeitsblatt
„In der Schule“

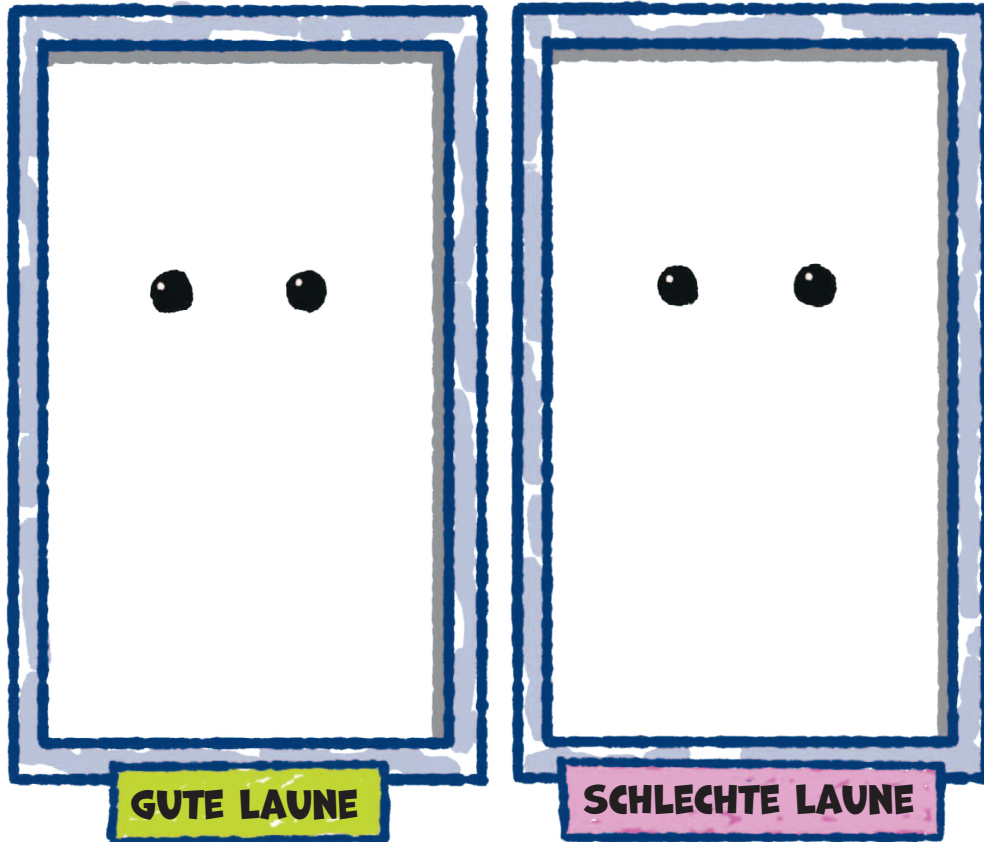


Doppelstunde/ Phase	Inhalt	Material/ Differenzierung
4	<p>Monsterschule – Menschengschule</p> <ul style="list-style-type: none"> • Gemeinsames Lesen der Seiten 34 bis 37, anschließend Tandem-Lesen Seite 38 bis 41. Sprechen Sie mit den Lernenden über die Monsterschimpfwörter und -komplimente. Was fällt den Kindern daran auf? Was sind Komplimente und Schimpfwörter eigentlich? • Bringen Sie verschiedene Gegensatzpaare auf Kärtchen mit, z. B. leise – laut, ordentlich – unordentlich, wild – ruhig. Vorlesen der Kärtchen und Zuordnen: Welcher Begriff eines Gegensatzpaares passt zur Monsterschule, welcher zur Menschengschule? Fallen den Lernenden weitere Gegensatzpaare ein? • Spielerisch können die Gegensatzpaare weiter geübt werden: Die Klasse stellt sich im Kreis auf. Ein Kind sagt ein Adjektiv und wirft einem anderen Kind einen Ball zu, welches beim Fangen das gegenteilige Adjektiv nennt. Das nächste Kind, das den Ball fängt, sagt wieder ein neues Adjektiv. • Die Lernenden bearbeiten die Arbeitsblätter „Monsterschule“ und „Stundenplan in der Monsterschule“. Sie stellen einander die Ergebnisse vor. <p>Abschlussgespräch:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wo wären die Schüler*innen lieber – in der Monsterschule oder in der richtigen Schule? Was würde ihnen in der Monsterschule besonders viel Spaß machen und warum? • In einer abschließenden Feedback-Runde erzählen die Kinder, wie ihnen das Buch gefallen hat. 	<p>Schauen Sie sich dazu die Methode Tandem-Lesen an: www.stiftunglesen.de/loslesen/lesetipps-und-aktionsideen/detail/methodentipps-tandem-lesen</p> <p>Arbeitsblätter „Monsterschule“ und „Stundenplan in der Monsterschule“</p>



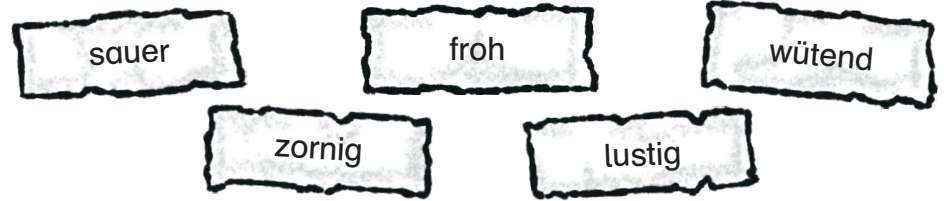
Schlechte Laune – gute Laune

1 Wie sehen gute und schlechte Laune aus?
Male zwei Monster.



+ Wie heißen die beiden Monster?

2 Welche beiden Wörter passen nicht zu schlechter Laune?
Streiche sie durch.



+ Schreibe zwei weitere Wörter auf, die zu schlechter Laune passen!

3 Was macht dir gute Laune? Kreuze an und ergänze:

- | | | | |
|--------------------------|------------------|--------------------------|-------|
| <input type="checkbox"/> | Eis essen | <input type="checkbox"/> | _____ |
| <input type="checkbox"/> | malen | <input type="checkbox"/> | _____ |
| <input type="checkbox"/> | spielen | <input type="checkbox"/> | _____ |
| <input type="checkbox"/> | Zimmer aufräumen | <input type="checkbox"/> | _____ |
| <input type="checkbox"/> | _____ | <input type="checkbox"/> | _____ |
| <input type="checkbox"/> | _____ | <input type="checkbox"/> | _____ |

Im Monsterland

1 Zuhause beim kleinen Muffelmonster liegen viele Dinge herum. Wohin gehören sie? Verbinde.



2 Findest du diese Wörter im Gitter:
TASSE, TOPF, GABEL, APFEL?

T	O	P	F	R	J
A	F	A	E	G	Y
S	S	P	R	A	F
S	P	F	X	B	P
E	G	E	B	E	U
P	P	L	E	L	L

+ Welche Dinge sind noch links abgebildet?

3 Erzählt einander: Wie räumt das Muffelmonster auf? Wie macht ihr das?

In der Schule

1 Diese Dinge gibt es in der Schule.
Verbinde die Silben.

TA	LE
LEH	FEL
KREI	RER
STÜH	DE

+ Schreibe die Wörter auf die Linien.

2 Kreuze an. Richtig oder falsch?

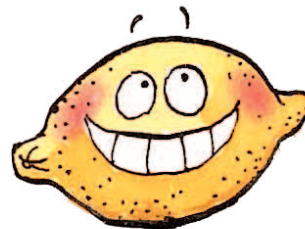
- Moritz ist der Lehrer.
- Die Monster hören gut zu.
- Die Monster kritzeln an die Tafel.
- Die Monster rennen umher.
- Die Monster sind still.

richtig	falsch
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>



3 Finde den Weg durch den Irrgarten.
Trage alle Buchstaben auf dem Weg unten ein.

soll auf die Monsterschule gehen.



👉

Z T P

S F T

U I

L K R

N M O

👈

Monsterschule

1 Welche Gegensätze gehören zusammen? Verbinde.

sauber

unordentlich

ordentlich

brav

faul

laut

frech

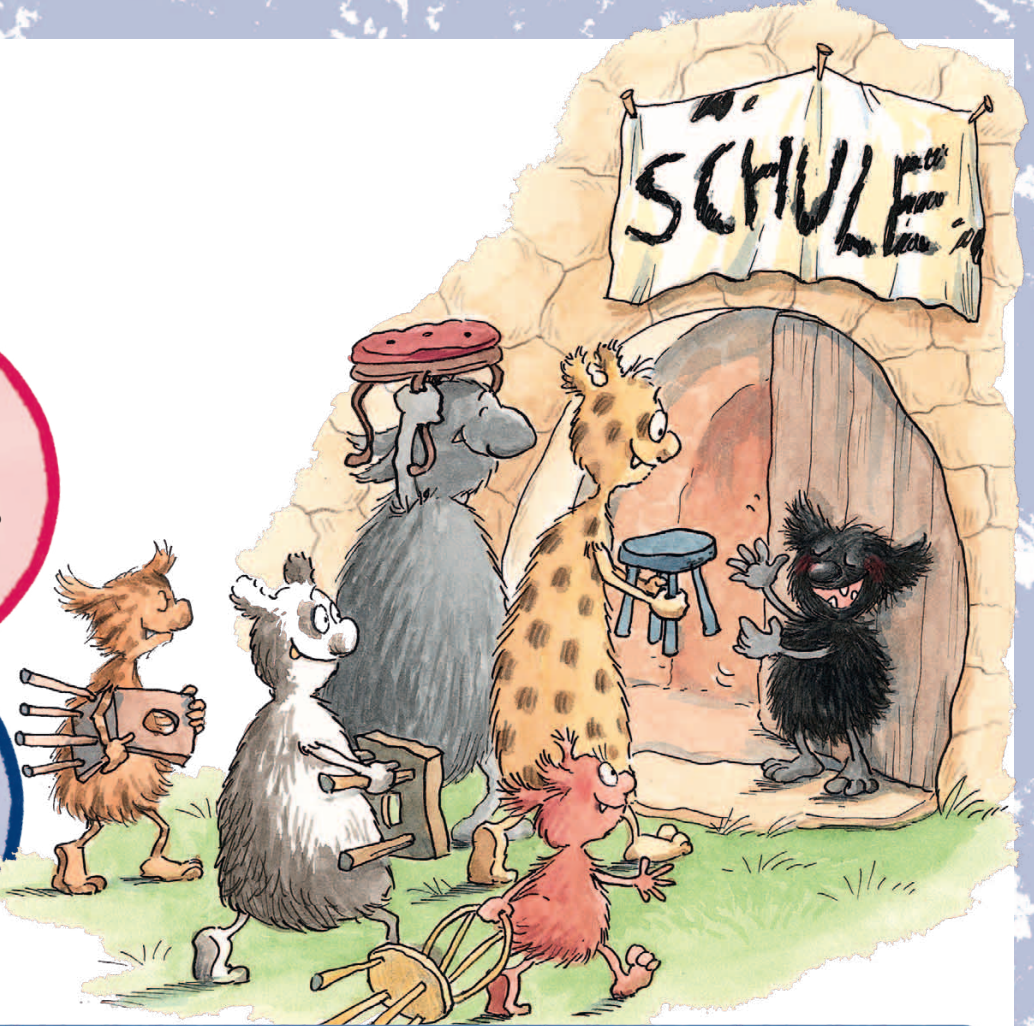
schmutzig

leise

fleißig

Kreise rot ein:
Welche Wörter
passen zur
Monsterschule?

Kreise blau ein:
Welche Wörter
passen zur
Menschenschule?



2 Setze die Schulfächer der Monsterschule richtig zusammen.

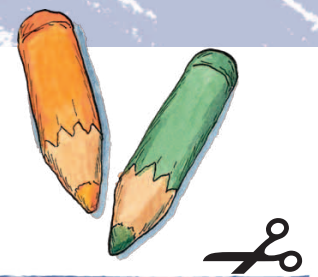
sen – Rülp _____ schre – cken – Er _____ ken – Stin _____

zeln – Kit _____ sen – mas – Gri _____ peln – Tram _____

en – Brül _____ ste – cken – Ver _____ ven – ner _____

Schreibe die Fächer in den Stundenplan auf der nächsten Seite.

Stundenplan in der Monsterschule



Schreibe die Fächer von Seite 11 auf den Stundenplan. Male ihn so an, dass er zu einem Monster passt.

Stunde	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
1	Monster-Schimpfwörter				
2	Monster-Komplimente				
3					
4					

+ Was könnte Moritz noch in der Monsterschule lernen? Trage selbst ausgedachte Fächer in den Stundenplan ein.

